

Mathias Wedel

Was wäre, wenn ...

128 S., brosch.

9,95 €

ISBN 978-3-359-02332-6

Mathias Wedel

1953 in Erfurt geboren, Chefredakteur der Zeitschrift »Eulenspiegel«. Er veröffentlicht Bücher mit satirischen Texten und Erzählungen und lebt in einem Dorf bei Berlin.

Zuletzt erschienen vom Autor:

Ihre Dokumente bitte!

Geschichten von tausendund einem

Ausweis

160 S., brosch., mit zahlreichen Abb.

14,95 €

ISBN 978-3-359-02317-3

Wie schön, dass wir die Doofen sind

160 S., brosch.

9,90 €

ISBN 978-3-359-02250-3

Die Schlagkraft des Konjunktivs

Was wäre, wenn ... der Kapitalismus am Ende wäre? ... die Araber nur die 89er Revolution nachgespielt hätten? ... die Bahn wieder führe? ... Merkel nicht mit starken Männern könnte? ... es die Stasi nicht gegeben hätte?

Mathias Wedel spielt absurde und scheinbar unvorstellbare Szenarien durch. Im Ergebnis erscheinen so manche der real existierenden Szenarien in einem helleren Licht und kaum weniger wahnwitzig, als der satirische Konjunktiv es entwirft. Wedel jongliert mit gängigen Ressentiments, demonstriert die Versatzstücke der Medien, spielt mit den Satzkaskaden der politischen Kaste. Und greift nicht zuletzt zu einem altbewährten Mittel der Satire: Was wäre, wenn wir uns mal ganz dumm stellten?

PRESSEABTEILUNG

Neue Grünstraße 18

D-10179 Berlin

Telefon 030 / 23 80 91-13

Telefon 030 / 23 80 91-25

Telefon 030 / 23 80 91-16

Fax 030 / 23 80 91-23

presse@eulenspiegelverlag.de

www.eulenspiegel-verlag.de